

Brixen
heimat
Bressanone
Personen

Hrsg.
Eva Pfanzer/Dirk Rupnow

einheimisch
zweiheimisch
mehrheimisch

Geschichte(n) der neuen
Migration in Südtirol



Leseabend
Serata
di lettura



Dienstag/Martedì

4.4.2017 Domcafé, Michaelsstube
Pfarrplatz 3/Piazza Parrocchia 3
Brixen/Bressanone
Unkostenbeitrag/contributo spese 2 Euro

Die Geschichte der jüngeren Migration in Südtirol beginnt in den frühen 1990er-Jahren. War die Provinz bis in die 1970er ein Auswanderungsland, so wurde sie wegen der Stabilisierung durch Autonomie und den wirtschaftlichen Aufschwung einerseits für ausländische Arbeitskräfte ein lohnendes Ziel. Andererseits kamen aufgrund von Kriegen und Konflikten, wie etwa jenem, der den Zusammenbruch Jugoslawiens in den 1990ern begleitete, zunehmend Geflüchtete ins Land. Heute machen Menschen mit ehemals ausländischem Pass rund acht Prozent der Bevölkerung aus und sie sind damit zu einem von der Politik und Wirtschaft ernst zu nehmenden Faktor geworden – aus Wählerlisten und aus manchem ökonomischen Bereich gar nicht mehr wegzudenken. Der vorliegende Band zeichnet die Geschichte dieser Zuwanderung ein Stück weit nach. Vom Sprechen über Migration in verschiedenen Medien über die Vereinstätigkeit der Zugezogenen bis hin zu Vergleichen mit Nachbarregionen und Überlegungen zu Migrationsdörfern wie Franzensfeste und Brenner oder Mediation und Interkulturellem wird diese junge Migration anhand von Zahlen, Bildern und Interviews untersucht.

La storia della recente migrazione in Alto Adige inizia nei primi anni '90. A causa della stabilizzazione dovuta all'autonomia e alla crescita economica la nostra provincia è diventata una meta interessante per i lavoratori stranieri. Per guerre e conflitti, come il crollo della Jugoslavia nel 1990, sono venuti sempre più emigranti nel nostro paese. Oggi le persone con l'ex passaporto straniero costituiscono circa l'otto per cento della popolazione, e sono quindi diventati un importante fattore della politica e della economia - nonché una parte integrante delle liste elettorali. Questo libro ripercorre la storia di questa immigrazione.

Mit Beiträgen von/con contributi di:
Fernando Biague
Annemarie Augschöll Blasbichler
Nele Gfader
Rainer Girardi
Kurt Gritsch
Gerhard Hetfleisch
Franziska Niedrist
Sarah Oberbichler
Hans Karl Peterlini
Eva Pfanzer
Susanne Rieper
Dirk Rupnow
Julia Tapfer

Am **5.4.2017** findet an der Uni Bozen in Brixen, in Zusammenarbeit mit der Universität Innsbruck eine Tagung zum Thema statt.

Mehr Informationen hier

INTERNATIONALE TAGUNG
Geschichte(n) der Migration
in Südtirol seit dem Zweiten
Autonomiestatut



heimat Brixen/Bressanone/Personen,
Via-Goethe-Straße 2, 39042 Brixen, Maria Paola Asson
vorstand@heimat.bz